

Beteiligungsrat Gemeinwohl

12 Empfehlungen zur Förderung und
Anregung des gemeinwohlorientierten
Engagements in Leipzig

Inhalt

Beteiligungsrat Gemeinwohl.....	1
12 Empfehlungen zur Förderung und Anregung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig	1
Einleitung	3
12 Empfehlungen.....	4
Empfehlung 1: Räume.....	4
Empfehlung 2: Reduktion von Barrieren	5
Empfehlung 3: Informationen	6
Empfehlung 4: Beratung und Ermutigung.....	7
Empfehlung 5: Weiterbildung	8
Empfehlung 6: Einladung und Aktivierung.....	9
Empfehlung 7: Eigeninitiative und Material	10
Empfehlung 8: Finanzielle Unterstützung.....	11
Empfehlung 9: Öffentliche Wertschätzung.....	12
Empfehlung 10: Arbeitgeber und Engagement	13
Empfehlung 11: Bildungsinstitutionen und Engagement	14
Empfehlung 12: Klimaschutz	15
Abbildungsverzeichnis	16

Einleitung

Als Beteiligungsrat Gemeinwohl möchten wir mit unseren Empfehlungen zur Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig beitragen. Wenn das Gemeinwohl gestärkt wird, wächst das Gemeinschaftsgefühl und unfaire Behandlung von Menschen wird abgebaut.

Wir als Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Leipzig können uns rücksichtsvoll verhalten. Wir können Willen und Mut haben uns einzubringen. Wir können Augen und Ohren öffnen und Solidarität üben. Wir können Erfahrungen teilen und vieles mehr.

Gemeinwohlorientiertes Engagement kann im Verein, im Freiwilligendienst oder einfach im Alltag passieren. Man kann sich allein oder mit anderen gemeinsam engagieren.

Für die Umsetzung dieser Empfehlungen zu unserer Unterstützung, sehen wir Sie als gewählte Vertreterinnen und Vertreter in der Verantwortung. Denn Sie stehen als gewählte Personen vertretend für alle Menschen in Leipzig. Sie haben die Entscheidungsbefugnis und die Möglichkeit zur finanziellen Unterstützung. Sie haben einen Überblick über die Aktivitäten in unserer Stadt. Sie sind verantwortlich Regelungen für die ganze Stadt zu treffen. Sie stehen für Transparenz.

Die Förderung des Gemeinwohls in Leipzig sollte unsere gemeinsame Kernaufgabe sein. Das Handeln der Verwaltung sollte danach ausgerichtet werden.

12 Empfehlungen

Empfehlung 1: Räume



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat niedrighschwellige, barrierefreie, kostenfreie/ - günstige Räume in jedem Stadtteil zu schaffen.

Diese dienen als neutrale Orte. Sie können von unterschiedlichen Gruppen genutzt werden. Eine Übersicht über diese Orte und Informationen dazu sollten über ein Raumbuchungssystem barrierefrei bereitgestellt werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil Menschen Räume brauchen. Die Verknüpfung von Art und Ort des Engagements mit einer gemeinsamen Internetpräsenz senkt die Schwelle für Engagement ab.

Empfehlung 2: Reduktion von Barrieren



Die Bewertung darüber, ob die getroffenen Maßnahmen ausreichend sind, sollte durch betroffene Personen erfolgen. Ein solcher Prozess der kontinuierlichen Überprüfung unter Beteiligung Betroffener sollte angestoßen und transparent geführt werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil damit alle Leipziger/-innen die Chance haben, sich für das Gemeinwohl einzubringen. So wird die Gruppe der Menschen, die sich einbringen, größer. Der Abbau von Barrieren ganz allgemein führt zu einer erheblichen Verbesserung des Gemeinwohls.

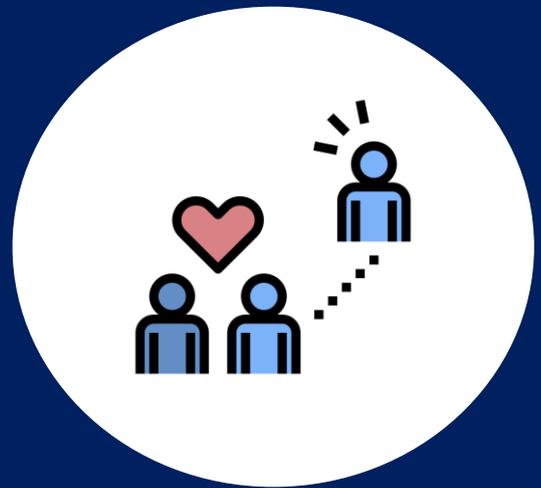
Empfehlung 3: Informationen



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat die Bereitstellung von Informationen über Möglichkeiten und Bedarfe für unterschiedliche Arten von Engagement grundlegend zu überarbeiten. Die Informationen sollen leichter auffindbar, verständlicher und gebündelt werden. Sie sollen für Bürger/-innen prominent und öffentlichkeitswirksam gemacht werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil der Zugang zu relevanten Informationen erleichtert wird. Aktuell gibt es ein unzureichendes Bewusstsein für Bedarf und Notwendigkeit im Ehrenamt. Leipziger/-innen wollen sich engagieren, aber wissen vielleicht noch nicht, wo oder was gerade benötigt wird.

Empfehlung 4: Beratung und Ermutigung



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat sich dafür einzusetzen, zur Zivilcourage zu beraten und zu ermutigen.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil Menschen die Angst genommen wird sich einzubringen.

Empfehlung 5: Weiterbildung



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat Weiterbildungsangebote zu den Themen Gemeinwohl und Engagement zu fördern. Sie sollen dafür Sorge zu tragen, dass diese Angebote bekannt sind bzw. beworben werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil Kompetenzen und Selbstvertrauen der Personen gestärkt werden.

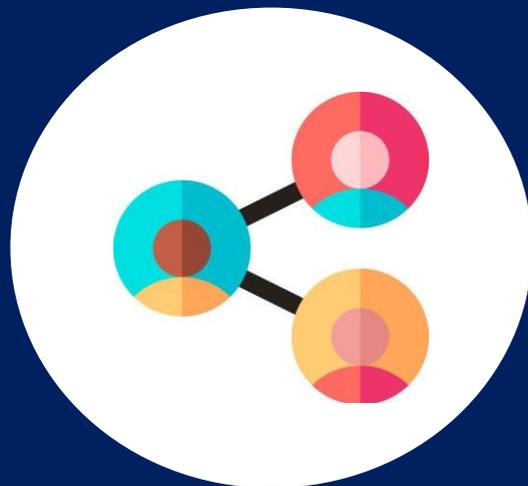
Empfehlung 6: Einladung und Aktivierung



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat neue Verfahren zu entwickeln und Ansätze zu fördern, um Menschen stärker zum Engagement zu aktivieren und einzuladen.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil somit bisher Nicht-Erreichte angesprochen und bereits Engagierte gehalten werden.

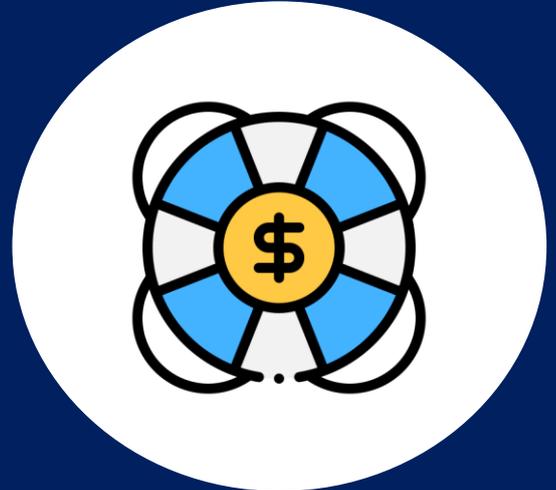
Empfehlung 7: Eigeninitiative und Material



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat Eigeninitiative der Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern. So können Menschen in Leipzig selbst Orte der Begegnung organisieren. Dafür sollen bereits bestehende Strukturen befähigt werden Material zur Verfügung zu stellen (z.B. Biertische, Grill, Fußballtore). Die Einwohner/-innen sollen das Material in Eigeninitiative nutzen können. Dafür soll es ein Angebote-Suche-Portal geben.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil die Einwohner/-innen Leipzigs Materialien für ihr Engagement brauchen. Ein Materialverleih über die Verwaltung wäre schwierig umsetzbar.

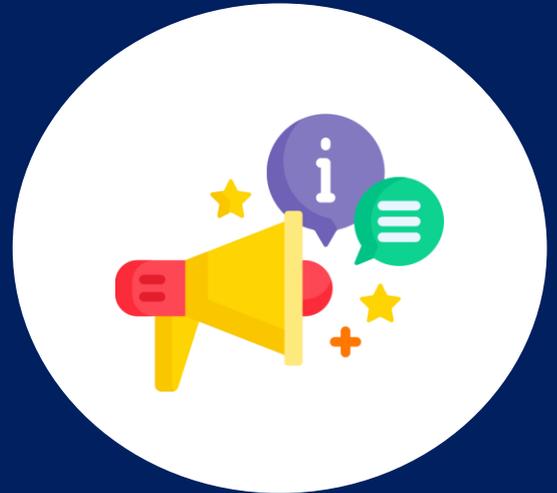
Empfehlung 8: Finanzielle Unterstützung



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat Unterstützung bereitzustellen, um Engagement ohne finanzielle Belastung möglich zu machen. Auch das Engagement von Einzelpersonen soll ggf. finanziell, materiell und/oder ideell gefördert werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil sich so mehr Menschen engagieren würden. Außerdem steigt die Motivation für Engagement und finanzielle Einbußen werden vermieden.

Empfehlung 9: Öffentliche Wertschätzung



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat Maßnahmen zu ergreifen, um Engagement vielseitig öffentlich wertzuschätzen und sichtbarer zu machen.

Außerdem soll die Entwicklung des gemeinwohlorientierten Engagements regelmäßig gemessen werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil die Entwicklung des Engagements in Leipzig sichtbar gemacht wird. Das stellt eine Wertschätzung dar und diese steigert die Motivation. Auch andere Menschen können so angespornt werden sich zu engagieren.

Empfehlung 10: Arbeitgeber und Engagement



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat einen Diskurs mit Arbeitgebern zu eröffnen und zu fördern. Arbeitgeber sollen selbst Engagement zeigen und das Engagement der Mitarbeiter fördern. Die Stadtverwaltung Leipzig könnte eine Leuchtturmfunktion einnehmen und mit gutem Beispiel vorangehen.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil so das Engagement ermöglicht, gestärkt und auch privat weitergeführt wird.

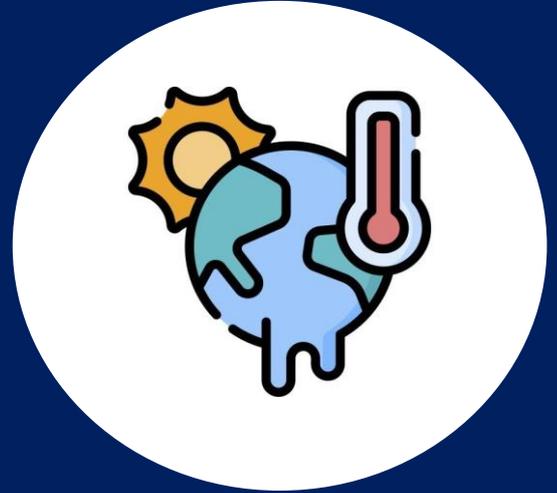
Empfehlung 11: Bildungsinstitutionen und Engagement



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat den aktiven Austausch mit Bildungsinstitutionen, insbesondere Schulen, zum Thema gemeinwohlförderndes Engagement zu suchen. Die Institutionen sollen bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen unterstützt werden.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil man in Schulen/Bildungsinstitutionen viele Menschen erreicht.

Empfehlung 12: Klimaschutz



Für die Stärkung des gemeinwohlorientierten Engagements in Leipzig empfehlen wir dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat das ehrenamtliche Engagement im Bereich des Klimaschutzes wertzuschätzen und zu unterstützen. Es soll anerkannt werden, dass Klimaschutz einen Beitrag zum Gemeinwohl leistet.

Das gemeinwohlorientierte Engagement wird so gefördert, weil Klimaschutz und Gemeinwohl Hand in Hand gehen.

Abbildungsverzeichnis

1.....	4
2.....	5
3.....	6
4.....	7
5.....	8
6.....	9
7.....	10
8.....	11
9.....	12
10.....	13
11.....	14
12.....	15

Bildquellen:

Freepik, Parzival' 1997, Fragneel, Flowicon, amonrat rungreangfangsai